

Interview mit Nationalratskandidatinnen und -Kandidaten zum Thema Landwirtschaft

Name: Niggli Klas
Wohnort: Grüşch
Berufliche Tätigkeit: Landwirt
Partei: EDU GR

1. Stellen sie Ihren Bezug zur Bündner Landwirtschaft kurz vor.

Antwort: Mit meiner Frau Monika führe ich einen Bio Landwirtschaftsbetrieb in der Bergzone 2. Ich konnte den Landwirtschaftsbetrieb von meinen Eltern übernehmen und wuchs als Kind in dieser Umgebung auf.

2. Welche Punkte kommen in der AP22+ zu kurz und müssen zwingend in die AP2030+ aufgenommen werden?

Antwort: Bei der AP22+ wurde die produzierende Landwirtschaft vernachlässigt. Das darf bei der AP30 nicht weiter bestraft werden. Wir haben einen gesetzlichen Auftrag, den Selbstversorgungsgrad zu erhalten.

Die Administration muss gekürzt werden. Es kann nicht sein, dass immer nur davon gesprochen wird und keine Taten folgen.

Die Ökologie soll nicht weiter gefördert werden. Erfahrungen zeigen, dass auf diesen Flächen die Neophyten zunehmen. (deshalb überdenken)

Das Agrarbudget darf nicht gekürzt werden. In den letzten Jahren war das Budget für Bildung, Forschung und Sozialwesen ständig erhöht worden, im Gegensatz das Agrarbudget. Es soll eine planerische Sicherheit geben für die Ökonomiegebäude. Sie können nicht alle paar Jahre umgebaut werden.

3. In welcher Form werden Sie sich im Nationalrat im Kampf gegen die Grossraubtierproblematik stark machen.

Antwort: Da gibt es nur eine Antwort: wieder zur Vernunft zurückkehren, ansonsten der Volksinitiative gegen Grossraubtiere zum Durchbruch verhelfen.

4. Für welches Kernthema neben der Landwirtschaft werden Sie sich im Nationalrat einsetzen?

Antwort: Vermehrt den Fokus auf die Gründungsväter der Schweiz legen, das heisst die biblischen Werte stärken:

- Schutz der Ehe und Familie
- eine freie und unabhängige Schweiz
- gegen Gender Ideologie kämpfen
- Kaufkraft erhalten

5. Worin besteht ihrer Meinung nach die grösste Stärke der Bündner Landwirtschaft?

Antwort: Prägende Vielfalt von Ackerbau bis zur Besiedlung der Alpentäler .